

Die Anni-Berger-Stiftung informiert



20 Jahre Rosenstadt - das Projekt der Kindertagesstätten Bilder mit Rosenmotiven

Mit Unterstützung der Gewerbetreibenden in der Innenstadt können alle kleinen Kunstwerke -Bilder mit Rosenmotiven – aus den Kindertagesstätten unserer Stadt rund um das Rathaus ausgestellt werden.

So finden sie das Bild der

- Kita „Spatzennest“ im Reisebüro König,
- Kita „Wasserfloh“ beim Buchhandel Schwabe,
- Kita „Kinderland“ bei Foto Jadke,
- Kita „Harthknirpse“ in Presse News,
- Kita „Cl.Zekin“ im Bekleidungsgeschäft SPLASCH OF COLORE und im Family Kauf,
- Ev. Kita „St. Martin“ – bei HÖRENZ,
- Kita „Salzknirpse“ – im Stoffhaus Wiedemann, Schmuckgeschäft Dorn und Kaufhaus Schwager,
- Kita „Phantasia“ – in der Mohrenapotheke,
- Ev. Kita Ufhoven – bei den Thür. Strickmoden,
- Kita „Unstrutspatzen“ – im Friseursalon Amir und der
- Kita „Birkenwiese“ – beim Friseur am Markt.

Wir danken an dieser Stelle der unbürokratischen und schnellen Mitwirkung der Gewerbetreibenden bei diesem Projekt zum 20jährigen Jubiläum als Rosenstadt.

Wir laden sie, sich diese wunderschönen Bilder sich anzusehen.

Der Rosengarten der Kinder

Die Schülerinnen und Schüler der 3. Klasse der Chr.- W. - Hufeland Schule konnten 11.07.2022 zur Erweiterung ihres Wissens einen Kurs zu den „Farben der Natur“ im BUND Garten besuchen. Unter Anleitung von Frau Müller-Flach erlernten sie spielerisch den Duft der Pflanzen

wahrzunehmen und deren Farben im Garten zu finden und zu verwenden. Ähnlich, wie die Bienen, die sich an Farben der Blüte, dem Duft der Pflanze, des Pollens und des Nektars orientieren.



Frau Müller – Flach zeigte das Innere eines Bienenstocks. Die Kinder waren überrascht von dem emsigen Treiben der Bewohner. Eine Kostprobe des Honigs zeigte ihnen auch Ergebnis der Arbeit der Bienen.

Die Rosen im „Rosengarten der Kinder“ sind sehr bienenfreundliche Sorte und sie tragen dazu bei, dass die fleißigen Insekten weiterhin ihre Wege fliegen können.



Die Rosen im „Rosengarten der Kinder“ sind sehr bienenfreundliche Sorte und sie werden dazu beitragen, dass die fleißigen Insekten weiterhin ihre Wege fliegen können.

Die Schüler dankten Frau Müller – Flach für den interessanten Unterricht „an einem anderen Ort“.

Der Malwettbewerb der 3. Klassen der Grundschulen unserer Stadt

Dem Aufruf der Anni-Berger- Stiftung eine Ausmalvorlage - „Dornröschen“ oder „Schneeweißchen und Rosenrot“ farbig zu gestalten sind 105 Schülerinnen und Schüler der Grundschulen unserer Stadt gefolgt.

Das Siegerbild von Mara Warschun (Thepra Grundschule) ist heute das Hinweisschild zum „Rosengarten der Kinder“. Darüber konnte bereits berichtet werden.

Im Vorfeld wurde aber von jeder Grundschule ein Siegerfoto bestimmt.

Eine besondere Überraschung wurde diesen Schülerinnen und Schülern am letzten Schultag zu teil. Sie erhielten neben einer Urkunde einen Gutschein, um für das schöne Hobby neue Buntschiffe und Malvorlagen zu erwerben.

In der Grundschule Aschara wurde Louis Dressler überrascht und in der Albert Schweitzer GS Thamsbrück war es Paulina Kaczmarek.



In der Hufelandschule überbrachte der Vors. d. Kuratoriums, Herr Matthias Reinz die Glückwünsche an Samantha Bartel.

Ziwa Güntsch konnte in der GS „Sonnenhof“ die Ehrung entgegennehmen (Foto nachfolgend)



Und an der Ev. Grundschule Bad Langensalza war es eine große Freude, dass Maxeli L. Krause im Kreise aller Mitschülerinnen und Mitschülern die Urkunde entgegennehmen konnte.

Wir gratulieren allen Preisträgern noch einmal recht herzlich und wünschen allen Kindern viel Erfolg für das kommende Schuljahr.

Marie-Luise Steube
Vors. d. Kuratoriums
Anni-Berger- Stiftung.



(Fotos Anni-Berger-Stiftung)